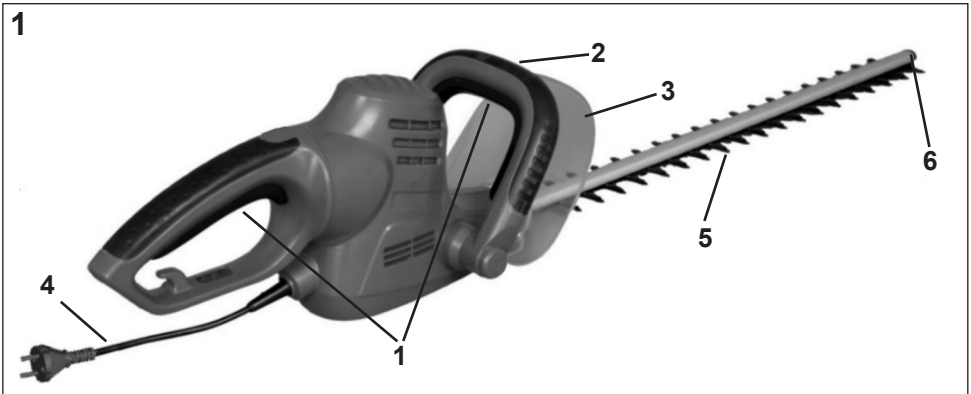
RHS 500

Elektro - Heckenschere

Gebrauchsanweisung - Originalbetriebsanleitung

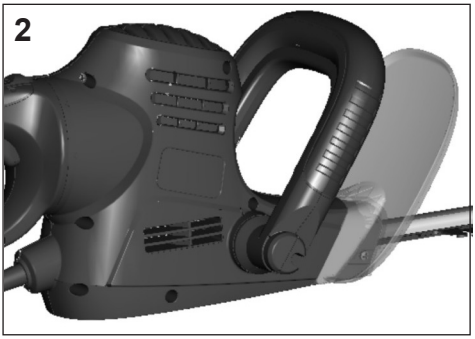
Vor Inbetriebnahme Gebrauchsanweisung lesen!

73710634-03

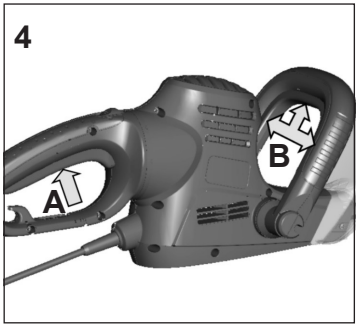


DE

1 Schaltleiste
2 Vorderer Bügelgriff
3 Schutzschild
4 Netzleitung mit Stecker
5 Sicherheitsmesserbalken
6 Anstoßschutz



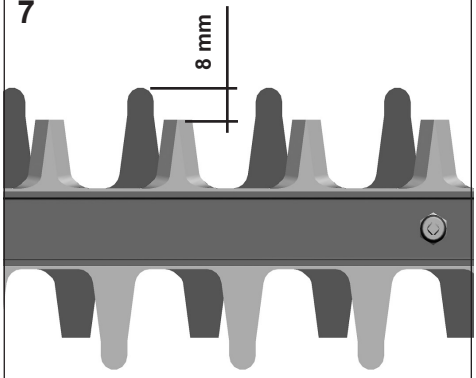
4



5

6

7



8

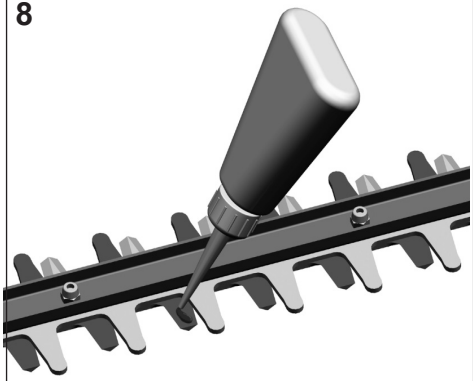


Abbildung und Erklärung der Piktogramme

1 2 3 4 5 6 7 8 9

1 Augen- und Gehörschutz tragen!
2 Warnung!
3 Gebrauchsanweisung lesen!
4 Dieses Elektrowerkzeug nicht dem Regen aussetzen
5 Bei Beschädigung oder Durchschneiden der Anschlussleitung sofort Stecker ziehen!
6 Achtung Umweltschutz! Dieses Gerät darf nicht mit dem Hausmüll/Restmüll entsorgt werden.
Das Altgerät nur in einer öffentlichen Sammelstelle abgeben.
7 Die Maschine ist doppelt isoliert.
8 Bestätigt die Konformität des Elektrowerkzeugs mit den Richtlinien der Europäischen Gemeinschaft.
9 Garantierter Schallleistungspegel

INHALTSVERZEICHNIS **Seite**

Abbildungen	1 - 2
Abbildung und Erklärung der Piktogramme	3
Vorstellung der Heckenschere	4
Sicherheitshinweis	5
Verwendungszweck	5
Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge	5
Vor Inbetriebnahme	7
Anweisung zum Gebrauch	7
Ein- und Ausschalten	7
Wartung und Pflege	8
Halten der Heckenschere zum Gebrauch	8
Optimale Sicherheit	8
Aufbewahren der Heckenschere nach dem Gebrauch	8
Reparaturdienst	9
Entsorgung und Umweltschutz	9
Gewährleistung- und Garantiebedingungen	9
Konformitätserklärung	9
Service	9

Heckenschere

Vorstellung der Heckenschere

Technische Angaben		**RHS 500 garten*kraft***	
Betriebsspannung	V~	230-240	
Nennfrequenz	Hz	50	
Nennaufnahme	W	550	
Leerlaufdrehzahl n_0	min^{-1}	1700	
Schnittlänge	mm	450	
Schnittstärke	mm	20	
Gewicht ohne Kabel	kg	3,1	
Schalldruckpegel nach EN 60745	dB (A)	75	K 3,0 dB (A)
Vibration nach EN 60745	m/s^2	2,9	K 1,5 m/s^2

Technische Änderungen bleiben vorbehalten.

Schutzklasse II/DIN EN 60745/VDE 0740 ⧈

Funkentstört nach EN 55014, EN 61000-3-2, 61000-3-3.

Die Geräte sind nach den Vorschriften gemäß EN 60745-1 und EN 60745-2-15 gebaut und entsprechen voll den Vorschriften des Produktsicherheitsgesetzes.

Emissionen

- Der angegebene Schwingungsemissionswert wurde nach einem genormten Prüfverfahren gemessen und kann zum Vergleich mit anderen Elektrowerkzeugen verwendet werden.
- Der angegebene Schwingungsemissionswert kann auch zur Einschätzung von erforderlichen Arbeitspausen verwendet werden.
- Der angegebene Schwingungsemissionswert kann sich während der tatsächlichen Benutzung des Elektrowerkzeuges von dem Angabewert unterscheiden, abhängig von der Art und Weise, wie das Elektrowerkzeug verwendet wird.
- Versuchen Sie, die Belastung durch Vibrationen so gering wie möglich zu halten. Beispielhafte Maßnahmen zur Verringerung der Vibrationsbelastung sind das Tragen von Handschuhen beim Gebrauch des Werkzeugs und die Begrenzung der Arbeitszeit. Dabei sind alle Anteile des Betriebszyklus sind zu berücksichtigen (beispielsweise Zeiten, in denen das Elektrowerkzeug abgeschaltet ist, und solche, in denen es zwar eingeschaltet ist, aber ohne Belastung läuft).

Allgemeiner Sicherheitshinweis

Angaben zur Geräuschemission gemäß Produktsicherheitsgesetz (ProdSG) bzw. Maschinenrichtlinie: Der Schalldruckpegel am Arbeitsplatz kann 80dB (A) überschreiten. In dem Fall sind Schallschutzmaßnahmen für den Bediener erforderlich (z.B. Tragen eines Gehörschutzes).

⚠ **Bitte beachten Sie: Dieses Gerät darf in Wohngebieten nach der deutschen Maschinenlärmschutzverordnung vom September 2002 an Sonn- und Feiertagen sowie an Werktagen von 20:00 Uhr bis 7:00 Uhr nicht in Betrieb genommen werden.**

Beachten Sie zusätzlich auch die landesrechtlichen Vorschriften zum Lärmschutz.

⚠ Jeder Betrieb von Heckenscheren ist mit Unfallgefahren verbunden. Beachten Sie deshalb die entsprechenden Unfallschutzvorschriften.

Die Maschine ist nach dem Stand der Technik und den anerkannten sicherheitstechnischen Regeln gebaut. Dennoch können bei ihrer Verwendung Gefahren für Leib und Leben des Benutzers oder Dritter bzw. Beeinträchtigungen der Maschine und anderer Sachwerte entstehen.

Achtung: Beim Gebrauch von Elektrowerkzeugen sind zum Schutz gegen elektrischen Schlag, Verletzungs- und Brandgefahr folgende grundsätzlichen Sicherheitsmaßnahmen zu beachten. Lesen und beachten Sie alle diese Hinweise, bevor Sie dieses Elektrowerkzeug benutzen. Bewahren Sie die Sicherheitshinweise gut auf.

Maschine nur in technisch einwandfreiem Zustand sowie bestimmungsgemäß, sicherheits und gefahrenbewußt unter Beachtung der Gebrauchsanweisung benutzen! Insbesondere Störungen, die die Sicherheit beeinträchtigen können, umgehend beseitigen (lassen)!

Diese Maschine kann ernsthafte Verletzungen verursachen. Lesen Sie sorgfältig die Gebrauchsanweisung zum korrekten Umgang, zur Vorbereitung, zur Instandhaltung, zum sachgemäßen Gebrauch der Heckenschere. Machen Sie sich vor dem ersten Gebrauch mit der Maschine vertraut und lassen Sie sich auch praktisch einweisen.

Verwendungszweck

Die Maschine ist ausschließlich zum Schneiden von Hecken bestimmt. Eine andere oder darüber hinausgehende Benutzung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Für hieraus resultierende Schäden haftet der Hersteller / Lieferer nicht. Das Risiko trägt allein der Anwender. Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch das Beachten der Gebrauchsanweisung und die Einhaltung der Inspektions- und Wartungsbedingungen.

Die Gebrauchsanweisung ständig am Einsatzort der Maschine griffbereit aufbewahren!

Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge

⚠ **WARNUNG! Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen.** *Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.*

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.

Der in den Sicherheitshinweisen verwendete Begriff „Elektrowerkzeug“ bezieht sich auf netzbetriebene Elektrowerkzeuge (mit Netzkabel) und auf akkubetriebene Elektrowerkzeuge (ohne Netzkabel).

1) Arbeitsplatzsicherheit

a) **Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet.** *Unordnung oder unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.*

b) **Arbeiten Sie mit dem Elektrowerkzeug nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Stäube befinden.** *Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.*

c) **Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung des Elektrowerkzeugs fern.** *Bei Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Gerät verlieren.*

2) Elektrische Sicherheit

a) **Der Anschlussstecker des Gerätes muss in die Steckdose passen. Der Stecker darf in keiner Weise verändert werden. Verwenden Sie keine Adapterstecker gemeinsam mit schutzgeerdeten Geräten.** *Unveränderte Stecker und passende Steckdosen verringern das Risiko eines elektrischen Schlages.*

b) **Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen, wie von Rohren, Heizungen, Herden und Kühlschränken.** *Es besteht ein erhöhtes Risiko durch elektrischen Schlag, wenn Ihr Körper geerdet ist.*

c) **Halten Sie das Gerät von Regen oder Nässe fern.** *Das Eindringen von Wasser in ein Elektrowerkzeug erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.*

d) **Zweckentfremden Sie das Kabel nicht, um das Elektrowerkzeug zu tragen, aufzuhängen oder um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Halten Sie das Kabel fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder sich bewegenden Geräteteilen.** *Beschädigte oder verwickelte Kabel erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.*

e) **Wenn Sie mit einem Elektrowerkzeug im Freien arbeiten, verwenden Sie nur Verlängerungskabel, die auch für den Außenbereich geeignet sind.** *Die Anwendung eines für den Außenbereich geeigneten Verlängerungskabels verringert das Risiko eines elektrischen Schlages.*

f) **Wenn der Betrieb des Elektrowerkzeuges in feuchter Umgebung nicht vermeidbar ist, ver-**

wenden Sie einen Fehlerstromschutzschalter. *Der Einsatz eines Fehlerstromschutzschalters vermindert das Risiko eines elektrischen Schlages.*

3) Sicherheit von Personen

a) **Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun, und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit einem Elektrowerkzeug. Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen.** *Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Elektrowerkzeuges, verrungert das Risiko von Verletzungen.*

b) **Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille.** *Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung, wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, je nach Art und Einsatz des Elektrowerkzeuges, verringert das Risiko von Verletzungen.*

c) **Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme. Vergewissern Sie sich, dass das Elektrowerkzeug ausgeschaltet ist, bevor Sie es an die Stromversorgung und/oder den Akku anschließen, es aufnehmen oder tragen.** *Wenn Sie beim Tragen des Elektrowerkzeuges den Finger am Schalter haben oder das Gerät eingeschaltet an die Stromversorgung anschließen, kann dies zu Unfällen führen.*

d) **Entfernen Sie Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das Gerät einschalten.** *Ein Werkzeug oder Schlüssel, der sich in einem drehenden Geräteteil befindet, kann zu Verletzungen führen.*

e) **Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung. Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht.** *Dadurch können Sie das Elektrowerkzeug in unerwartete Situationen besser kontrollieren.*

f) **Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare, Kleidung und Handschuhe fern von sich bewegenden Teilen.** *Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden.*

g) **Wenn Staubabsaug- und auffangeinrichtungen montiert werden können, vergewissern Sie sich, dass diese angeschlossen sind und richtig verwendet werden.** *Das Verwenden dieser Einrichtungen verringert Gefährdungen durch Staub.*

4) Verwendung und Behandlung des Elektrowerkzeuges

a) **Überlasten Sie das Gerät nicht. Verwenden Sie für Ihre Arbeit das dafür bestimmte Elektrowerkzeug.** *Mit dem passenden Elektrowerkzeug arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.*

b) **Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, dessen Schalter defekt ist.** *Ein Elektrowerkzeug, das sich nicht mehr ein- oder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.*

c) **Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und/oder entfernen Sie den Akku, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Zubehörteile wechseln oder das Gerät weglegen.** *Diese Vorsichtsmaßnahme verhindert den unbeabsichtigten Start des Elektrowerkzeuges.*

d) **Bewahren Sie unbenutzte Elektrowerkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie Personen das Gerät nicht benutzen, die mit diesem nicht vertraut sind oder diese Anweisung nicht gelesen haben.** *Elektrowerkzeuge sind gefährlich, wenn Sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.*

e) **Pflegen Sie Elektrowerkzeuge mit Sorgfalt. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Geräteteile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Elektrowerkzeuges beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Gerätes reparieren.** *Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Elektrowerkzeugen.*

f) **Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber.** *Sorgfältig gepflegte Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verklemmen sich weniger und sind leichter zu führen.*

g) **Verwenden Sie Elektrowerkzeug, Zubehör, Einsatzwerkzeuge usw. entsprechend diesen Anweisungen. Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit.** *Der Gebrauch von Elektrowerkzeugen für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.*

5) Service

a) **Lassen Sie das Gerät nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original- Ersatzteilen reparieren.** *Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Gerätes erhalten bleibt.*

6) Sicherheitshinweise für Heckenscheren:

- **Halten Sie alle Körperteile vom Schneidmesser fern. Versuchen Sie nicht, bei laufendem Messer Schnittgut zu entfernen oder zu schneidendes Material festzuhalten. Entfernen Sie eingeklemmtes Schnittgut nur bei ausgeschaltetem Gerät.** *Ein Moment der Unachtsamkeit bei Benutzung der Heckenschere kann zu schweren Verletzungen führen.*
- **Tragen Sie die Heckenschere am Griff bei stillstehendem Messer. Bei Transport oder Aufbewahrung der Heckenschere stets die Schutzabdeckung aufziehen.** *Sorgfältiger Umgang mit dem Gerät verringert die Verletzungsgefahr durch das Messer.*
- **Halten Sie das Kabel vom Schneidbereich fern.** *Während des Arbeitsvorgangs kann das Kabel im Gebüsch verdeckt sein und versehentlich durchtrennt werden.*
- **Halten Sie das Elektrowerkzeug an den isolierten Griffflächen, da das Schneidmesser in Berührung mit verborgenen Stromleitung oder mit dem**

eigenen Netzkabel kommen kann. *Der Kontakt des Schneidmessers mit einer spannungsführenden Leitung kann metallene Geräteteile unter Spannung setzen und zu einem elektrischen Schlag führen.*

- **Die Heckenschere darf nur mit beiden Händen geführt werden.**
- **Vor dem Einsatz des Gerätes Arbeitsfläche von Fremdkörpern befreien und während des Arbeitens auf Fremdkörper (z.B. Drahtzäune) achten!**
- **Schere nicht bei Regen und nicht zum Schneiden nasser Hecken benutzen. Gerät nicht mit Wasser abspritzen. Keine Hochdruckreiniger oder Dampfstrahler zur Reinigung verwenden.**
- **Nach den Bestimmungen der landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaften dürfen nur Personen über 17 Jahren Arbeiten mit elektrisch betriebenen Heckenscheren allein ausführen. Unter Aufsicht Erwachsener ist dies für Personen ab 16 Jahren zulässig.**
- **Wir empfehlen, die Steckdose durch einen Fehlerstromschutzschalter mit einem Fehlerstrom von nicht mehr als 30 mA abzusichern oder bei Anschluss des Elektrowerkzeuges einen solchen zwischenzuschalten. Nähere Auskünfte gibt der Elektroinstallateur.**
- **Wir empfehlen, sich bei erstmaligem Gebrauch der Heckenschere neben dem Lesen der Gebrauchsanweisung auch praktisch in den Gebrauch des Gerätes einweisen zu lassen.**
- **Immer dafür sorgen, dass alle Schutzeinrichtungen und Handgriffe angebracht sind.**
- **Niemals versuchen, eine unvollständige Maschine zu benutzen oder eine, die mit einer nicht genehmigten Änderung versehen ist.**
- **Machen Sie sich vertraut mit Ihrer Umgebung und achten Sie auf mögliche Gefahren, die Sie wegen des Maschinenlärms vielleicht nicht hören können.**
- **Vermeiden Sie den Gebrauch der Heckenschere bei schlechten Wetterbedingungen, besonders wenn Gefahr eines Gewitters besteht.**
- **Das Netzkabel muss regelmäßig überprüft werden. Stellen Sie vor jeder Benutzung sicher, dass das Kabel nicht beschädigt oder abgenutzt ist. Wenn sich das Kabel nicht in einem guten Zustand befindet, darf die Heckenschere nicht benutzt werden. Lassen Sie sie in einer autorisierten Fachwerkstatt reparieren.**
- **Benutzen Sie nur Verlängerungskabel, die für Arbeiten im Freien geeignet sind. Halten Sie dieses vom Schnittbereich, von feuchten, nassen oder öligen Oberflächen und von scharfen Kanten fern. Halten Sie es von Hitze und Brennstoffen fern.**

Vor Inbetriebnahme

Montage des Schutzschildes (Abb. 2)

Den beiliegenden Schutzschild (2) über den Messerbalken schieben und dann mittels je einer Schraube von beiden Seiten gemäß Abb. 2 auf dem Gehäuse befestigen.

Stromanschluss

Die Maschine kann nur an Einphasen-Wechselstrom angeschlossen werden. Sie ist schutzisoliert nach Klasse II VDE 0740. Achten Sie aber vor Inbetriebnahme darauf, dass die Netzspannung mit der auf dem Leistungsschild angegebenen Betriebsspannung der Maschine übereinstimmt.

Fehlerstromschutzschalter

Wir empfehlen, die Heckenschere über einen Fehlerstromschutzschalter mit einem Fehlerstrom von nicht mehr als 30 mA anzuschliessen.

Sicherung des Verlängerungskabels (Abb. 3)

Nur für den Außenbetrieb zugelassene Verlängerungskabel benutzen. Der Leitungsquerschnitt muss für eine Länge von bis zu 75 m gleich oder größer 1,5 mm² sein.

Kupplung der Verlängerungsleitung in den Gerätestecker stecken. Eine Schlaufe der Verlängerungsleitung zur Zugentlastung durch die Öffnung im Griff schieben und über den Zugentlastungshaken legen.

Verlängerungskabel über 30 m Länge reduzieren die Leistung der Maschine.

Anweisung zum Gebrauch

Schere nicht bei Regen und zum Schneiden nasser Hecken verwenden!

Das Kabel der Heckenschere und seine Verbindungen sind vor jedem Gebrauch auf sichtbare Mängel zu prüfen (Stecker gezogen). Mangelhafte Kabel nicht benutzen.

Handschuhe:
Zum Gebrauch der Heckenschere sollten Sie unbedingt Arbeitshandschuhe tragen.

Ein- und Ausschalten der Heckenschere (Abb. 4)

Zum Einschalten der Heckenschere nehmen Sie bitte einen sicheren Stand ein. Diese Heckenschere hat eine 2- Hand- Sicherheitsschaltung. Zum Einschalten der Heckenschere muss die Schalterleiste im Handgriff (A) sowie der Schaltgriff im Bügelgriff (B) gedrückt werden. Zum Ausschalten lassen Sie beide Schalter wieder los. Der Motor schaltet bereits bei Loslassen einer der beiden Schalter ab.
Die Bremsschaltung bewirkt ein sofortiges Stoppen des Schneidmessers innerhalb von 0,5 Sek. Die dabei auftretende Funkenbildung (Blitz) im Bereich der oberen Lüftungsschlitze ist normal und für das Gerät unschädlich.

Warnung!

Die ausgedehnte Nutzung eines Werkzeugs setzt den Nutzer Erschütterungen aus, die zur Weißfingerkrankheit (Raynaud-Syndrom) oder zum Karpaltunnelsyndrom führen können.

Dieser Zustand verringert die Fähigkeit der Hand, Temperaturen zu empfinden und zu regulieren, verursacht Taubheit und Hitzeempfindungen und kann zu Nerven- und Kreislaufschäden und Gewebetod führen.

Nicht alle Faktoren, die zur Weißfingerkrankheit führen, sind bekannt, aber kaltes Wetter, Rauchen und Krankheiten, die Blutgefäße und den Blutkreislauf betreffen sowie große bzw. lang andauernde Belastung durch Erschütterungen werden als Faktoren in der Entstehung der Weißfingerkrankheit genannt. Beachten Sie Folgendes, um das Risiko der Weißfingerkrankheit und des Karpaltunnelsyndroms zu verringern:

- Tragen Sie Handschuhe und halten Sie Ihre Hände warm.
- Warten Sie das Gerät gut. Ein Werkzeug mit lockeren Komponenten oder beschädigten oder abgenutzten Dämpfern neigen zu größerer Vibration.
- Halten Sie den Griff stets fest, aber umklammern Sie die Handgriffe nicht ständig mit übermäßigem Druck. Machen Sie viele Pausen.

Alle oben genannte Vorkehrungen können das Risiko der Weißfingerkrankheit oder des Karpaltunnelsyndrom nicht ausschließen. Langzeit- und regelmäßigen Nutzern wird daher empfohlen, den Zustand Ihrer Hände und Finger genau zu beobachten. Suchen Sie unverzüglich einen Arzt auf, falls eines der obigen Symptome auftauchen sollte.

Wartung

Vor allen Arbeiten an der Maschine stets den Stecker aus der Steckdose ziehen!

Wichtig: Nach jedem größeren Einsatz der Heckenschere sollten die Messer gereinigt und eingeölt werden. Dadurch wird die Lebensdauer des Gerätes entscheidend beeinflußt. Beschädigte Schneideinrichtungen sind sofort sachgemäß instandzusetzen. Reinigen Sie die Messer mit einem trocknen Tuch bzw. bei starker Verschmutzung mit einer Bürste. **Vorsicht: Verletzungsgefahr.** Das Einölen der Messer sollte möglichst mit einem umweltfreundlichen Schmiermittel vorgenommen werden. (Bild 8)

Schärfen der Messer

Die Messer sind weitgehend wartungsfrei und müssen bei bestimmungsgemäßer Anwendung nicht nachgeschärft werden. Zur Vermeidung von Verletzungen, auch am nichtlaufenden Messer, wird das geschärfte Scherblatt durch den ungeschärften Kamm abgedeckt (Bild 7). Dadurch kann das Messer vom Anwender nicht geschärft werden, ohne das Gerät zu öffnen und in die Sicherheitskonfiguration einzugreifen. Ein Nachschärfen der Messer kann deshalb nur durch eine Fachwerkstatt erfolgen.

Auswechseln der Messer

Nur ein fachgerechtes Einsetzen der Messer garantiert den einwandfreien Betrieb der Heckenschere. Das Auswechseln der Messer darf deshalb nur von einer Fachwerkstatt vorgenommen werden.

Halten der Heckenschere zum Gebrauch (Abb. 5+6)

Mit diesem Werkzeug können Sie schnell und bequem Büsche, Hecken und Sträucher schneiden.

Schneiden von Hecken

- junge Triebe schneiden Sie am besten mit einer Sensenbewegung.
- ältere, stärkere Hecken schneiden Sie am besten mit einer Sägebewegung.
- Äste, welche zu dick für die Schneidmesser sind, sollten mit einer Säge geschnitten werden.
- die Seiten einer Hecke sollten nach oben hin verjüngt geschnitten werden.

Um eine gleichbleibende Höhe zu erreichen

- eine Richtschnur auf die gewünschte Höhe spannen.
- gerade über diese Linie schneiden.

Sorgen Sie immer für einen sicheren Stand, damit ein Abrutschen verhindert und eventuelle Verletzungen auszuschließen sind. Halten Sie die Schermesser immer vom Körper weg.

Optimale Sicherheit

Durch die 5 Komponenten 2-Hand- Sicherheitsschaltung, Messer-Schnellstop, Schutzschild, Sicherheitsmesserbalken und Anstoßschutz ist die Heckenschere mit optimalen Sicherheitselementen ausgestattet.

Achtung!
Stellen Sie während des Arbeitens mit der Heckenschere fest, dass Sicherheitsfunktionen, wie die 2-Hand-Schaltung oder der Schnellstopp nicht gewährleistet sind, dann beenden Sie unverzüglich Ihre Arbeit und führen das Gerät einer autorisierten Fachwerkstatt zwecks Reparatur zu!

2-Hand-Sicherheitsschaltung (Abb. 4)

Zum Einschalten der Heckenschere muss die Schalterleiste im Handgriff (A) sowie der Schaltgriff im Bügelgriff (B) gedrückt werden. Wenn man eines der beiden Schaltorgane losläßt, kommen die Schermesser in ca. 0,5 Sekunden zum Stillstand.

Messer-Schnellstop

Zur Vermeidung von Schnittverletzungen stoppt das Messer nach Loslassen eines der beiden Schaltelemente in ca. 0,5 Sekunden.

Sicherheitsmesserbalken (Abb. 7)

Das vom Messerkamm zurückgesetzte Schneidmesser vermindert die Verletzungsgefahr durch unbeabsichtigte Körperberührung.

Anstoßschutz (Abb. 1)

Die überstehende Führungsschiene verhindert beim Anstoßen an einen festen Gegenstand (Wand, Boden usw.), dass unangenehme Schläge (Rückstoßmomente der Messer) auf den Bedienenden auftreten.

Aufbewahren der Heckenschere nach dem Gebrauch

Die Heckenschere muss so aufbewahrt werden, dass sich niemand an den Schermessern verletzen kann!

Wichtig: Nach jedem Gebrauch sollten die Messer gereinigt und eingeölt werden (siehe auch Abschnitt: Wartung). Dadurch wird die Lebensdauer des Gerätes entscheidend beeinflusst. Das Einölen sollte möglichst mit einem umweltfreundlichen Schmiermittel, z. B. Servicespray vorgenommen werden. Danach stecken Sie die Heckenschere mit den Messern in den Köcher.

Reparaturdienst

Reparaturen an Elektrowerkzeugen dürfen nur durch eine Elektro-Fachkraft ausgeführt werden.
Bitte beschreiben Sie bei der Einsendung zur Reparatur den von Ihnen festgestellten Fehler.

Entsorgung und Umweltschutz

Wenn Ihr Gerät eines Tages unbrauchbar wird oder Sie es nicht mehr benötigen, geben Sie das Gerät bitte auf keinen Fall in den Hausmüll, sondern entsorgen Sie es umweltgerecht. Geben Sie das Gerät bitte in einer Verwertungsstelle ab. Kunststoff- und Metallteile können hier getrennt und der Wiederverwertung zugeführt werden. Auskunft hierzu erhalten Sie auch in Ihrer Gemeinde- oder Stadtverwaltung.

Garantiebedingungen

Für dieses Elektrowerkzeug leisten wir unabhängig von den Verpflichtungen des Händlers aus dem Kaufvertrag gegenüber dem Endabnehmer wie folgt Garantie:

Die Garantiezeit beträgt 36 Monate und beginnt mit der Übergabe die durch Originalkaufbeleg nachzuweisen ist. Bei kommerziellem Einsatz sowie Verleih reduziert sich die Garantiezeit auf 12 Monate. Ausgenommen von der Garantie sind Verschleißteile und Schäden die durch Verwendung falscher Zubehörteile, Reparaturen mit Nichtoriginalteilen, Gewaltanwendungen, Schlag und Bruch sowie mutwillige Motorüberlastung entstanden sind. Garantieaustausch erstreckt sich nur auf defekte Teile, nicht auf komplette Geräte. Garantiereparaturen dürfen nur von autorisierten Werkstätten oder vom Werkskundendienst durchgeführt werden. Bei Fremdeingriff erlischt die Garantie.

Porto, Versand- und Nachfolgekosten gehen zu Lasten des Käufers.

EG-Konformitätserklärung

Wir, **ikra GmbH, Schlesierstraße 36, 64839 Münster GERMANY**, erklären in alleiniger Verantwortung, dass das Produkt **Elektro Heckenschere RHS 500 garten*kraft*,** auf das sich diese Erklärung bezieht, den einschlägigen Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der EG-Richtlinien **2006/42/EG** (Maschinenrichtlinie), **2004/108/EG** (EMV-Richtlinie), **2011/65/EU** (RoHS-Richtlinie) und **2000/14/EG** (Geräuschrichtlinie) einschließlich Änderungen entspricht. Zur sachgerechten Umsetzung der in den EG-Richtlinien genannten Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen wurden folgende Normen und/ oder technische Spezifikation(en) herangezogen:

EN 60745-1/A11:2010; EN 60745-2-15/A1:2010
EN 55014-1/A1:2009/A2:2011; EN 55014-2/A2:2008
EN 61000-3-2/A2:2009; EN 61000-3-3:2008

gemessener Schallleistungspegel	95,0 dB (A)
garantierter Schallleistungspegel	98,0 dB (A)

Konformitätsbewertungsverfahren nach Anhang V / Richtlinie 2000/14/EG

Das Baujahr ist auf dem Typschild aufgedruckt und zusätzlich anhand der fortlaufenden Seriennummer feststellbar.

Münster, 22.07.2014

Gerhard Knorr, Technische Leitung Ikra GmbH

Aufbewahrung der technischen Unterlagen:
Gerhard Knorr, Kärcherstraße 57, DE-64839 Münster

Service

ikramogatec- Service
MOGATEC Moderne Gartentechnik GmbH
Im Grund 14
D - 09430 Drebach

Tel.: 03725 449 335
Fax.: 03725 449 324

garten*kraft*

garten*kraft* ist eine eingetragene Marke der
Deutsche Raiffeisen-Warenzentrale GmbH
Reuterweg 51-53
60323 Frankfurt/ M.

Telefon: +49 (0)69 7151-233
Telefax: +49 (0)69 7151-202
E-Mail: mailto:info@drwz.de
Internet: http://www.drwz.de